

An den
Wahlkreisleiter

Datum

Zutreffendes bitte ankreuzen
oder in Druckschrift ausfüllen

WAHLKREISVORSCHLAG FÜR DEN WAHLKREIS _____

für die Bezirkswahl am _____

Name und Anschrift der Partei Wählergruppe

	Kurzbezeichnung
--	-----------------

Dem Wahlkreisvorschlag sind **Anlagen** beigefügt, und zwar

1. eine weitere Ausfertigung des Wahlkreisvorschlags
2. _____ Niederschriften über die Versammlungen in den Stimmkreisen (Art. 28 LWG) und im Wahlkreis (Art. 29 LWG) mit den Versicherungen an Eides statt nach Art. 28 Abs. 5 Satz 2 und Art. 29 Abs. 5 LWG
3. _____ Zustimmungserklärungen der Bewerber
4. _____ Bescheinigungen der Gemeinde über die Wählbarkeit der Bewerber¹⁾
5. _____ Formblätter für eine Unterstützungsunterschrift einschl. der gemeindlichen Bescheinigungen des Stimmrechts der Unterzeichner²⁾
6. ein Nachweis, dass dem Wahlkreisleiter eine schriftliche Vollmacht der anderen beteiligten Vorstände vorliegt³⁾.

Nach Art. 26 bis 30 LWG sowie § 31 LWO werden als Bewerber vorgeschlagen:

Lfd. Nr.	Stimmkreis (nur bei Stimmkreisbewerbern)		Familiename Vorname	Geburts- datum Geburtsort	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung) - Straße, Hausnr. - PLZ, Wohnort
	Nr.	Name				

Lfd. Nr.	Stimmkreis (nur bei Stimmkreisbewerbern)		Familiennamen Vorname	Geburtsdatum Geburtsort	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung) - Straße, Hausnr. - PLZ, Wohnort
	Nr.	Stimmkreisname				

die weiteren vorgeschlagenen Bewerber (lfd.Nr. ____ bis ____) sind auf den Einlegeblättern Nr. ____ bis ____ aufgeführt.

Beauftragter/Beauftragte für den Wahlkreisvorschlag:

Familiennamen, Vorname, Anschrift, Tel.-Nr., E-Mail	Unterschrift
---	--------------

Stellvertretender Beauftragter/Stellvertretende Beauftragte:

Familiennamen, Vorname, Anschrift, Tel.-Nr., E-Mail	Unterschrift
---	--------------

Persönliche Unterschrift

- von mindestens drei Mitgliedern des Vorstands des jeweiligen Bezirksverbands der Partei³⁾.
- des Vorstands der Wählergruppe.

_____ Unterschrift	_____ Unterschrift	_____ Unterschrift
_____ Name/Funktion ⁴⁾	_____ Name/Funktion ⁴⁾	_____ Name/Funktion ⁴⁾
_____ Unterschrift	_____ Unterschrift	_____ Unterschrift
_____ Name/Funktion ⁴⁾	_____ Name/Funktion ⁴⁾	_____ Name/Funktion ⁴⁾

- 1) Auf die Bescheinigung der Wählbarkeit kann bei Bewerbern verzichtet werden, die bei der Einreichung des Wahlkreisvorschlags dem jeweiligen Bezirkstag angehören.
- 2) Bei Wahlkreisvorschlägen von Parteien oder Wählergruppen, die bei der letzten Bezirkswahl im Gebiet des jeweiligen Wahlkreises (Regierungsbezirk) nicht mindestens 1,25 vom Hundert der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten haben. Die Unterschriften sind auf amtlichen Formblättern zu leisten. Das Stimmrecht muss im Zeitpunkt der Unterzeichnung gegeben sein und ist bei Einreichung des Wahlkreisvorschlags nachzuweisen.
- 3) Der Wahlkreisvorschlag politischer Parteien ist von mindestens drei Mitgliedern des Vorstands des jeweiligen Bezirksverbands, darunter dem Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter, persönlich zu unterzeichnen. Hat eine Partei keinen Bezirksverband oder keine einheitliche Bezirksorganisation, muss der Wahlkreisvorschlag von mindestens drei Mitgliedern des Vorstands des Landesverbands, unterzeichnet sein. Hat die Partei auch keinen Landesverband, muss der Wahlkreisvorschlag von den Vorständen der nächstniedrigen Gebietsverbände im jeweiligen Wahlkreis unterzeichnet sein; die Unterschriften des einreichenden Vorstands genügen, wenn er innerhalb der Einreichungsfrist nachweist, dass dem Wahlkreisleiter eine schriftliche Vollmacht der anderen beteiligten Vorstände vorliegt.
- 4) Bitte Familiennamen, Vorname und Funktion in Druckschrift angeben.